Forum rät von Unterschrift ab

Donaueschingen. Das Forum Gaspreis rät Kunden, welche neue Verträge für den Gasbezug erhalten haben, diese nicht zu unterschreiben. Nach juristischer und ökonomischer Einschätzung der Initiative böten die neuen Verträge, "die derzeit bei tausenden SVS- und ZVB-Kunden vorliegen, keinen Grund, diese auch zu unterschreiben. Vor allem nicht für die Kunden im Gaspreis-Widerstand", weil die Verträge die Kunden "für mindestens ein Jahr an SVS oder ZVB binden". Ein Kündigungsrecht bestünde nur, wenn SVS oder ZVB die Preise anpassen. Ein eventueller Anbieter-nechsel würde bei Akzeptanz des vorlegenden Vertrags erschwert. Es bleibe abzuwarten, wie SVS und ZVB die Tarife für die Grundversorgung gestalten - "abhängig davon" könne man "dann immer noch unterschreiben", so das Forum. Wer bereits ein- oder mehrmals den Widerspruch gegen die Gaspreiserhöhung erklärt habe, könne mit der Unterschrift diesen Widerspruch quasi verlieren.